



Deutsche Meisterschaft im erlebten Sauna-Aufguss 2018

in der

Eifel-Therme-Zikkurat

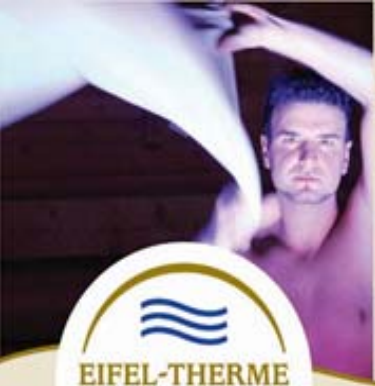
vom 07. bis 09. September 2018

Liebe Saunafreunde,

seit mehreren Jahren findet die Deutsche Meisterschaft im erlebten Saunaaufguss statt und erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Die Regeln der Deutschen Meisterschaft im erlebten Sauna-Aufguss sollen die Grundlage für eine geordnete, faire und gute Veranstaltung auf hohem Niveau bieten. Neben der Entspannung und dem Entertainment soll auch die sportliche Basis geregelt werden, weshalb die Deutsche Meisterschaft in zwei unterschiedlichen und unabhängigen Wettbewerben ausgetragen wird.

Im Wettbewerb „DER ERLEBTE AUFGUSS“ wird der beste Aufgiesser ermittelt. Für diesen Wettbewerb ist eine Anmeldung erforderlich (siehe Anmeldung). Er prämiert die hohe Kunst des Aufgiessens und ist der Hauptbewerb bei der Deutschen Meisterschaft. Ebenfalls werden in diesem Wettbewerb noch die Titel „Bester Wedler“ und „Bester Entertainer“ vergeben. Parallel dazu wird im Wettbewerb „Power-Wedeln“ die Person ermittelt, die die höchste Windgeschwindigkeit beim „Wedeln“ erzielt. Dieser Wettbewerb wird als offener Wettbewerb durchgeführt. Eine Anmeldung ist vor Ort möglich. Es gibt keine Altersbegrenzung, jeder Teilnehmer kann in mehreren Versuchen seine optimale Leistung erbringen.



Deutsche Meisterschaft: Das Reglement

Die „Deutsche Meisterschaft im erlebten Aufguss“ erstreckt sich über max. 3 Tage und wird in 2 Runden, der Vorrunde und dem Finale, ausgetragen.

Die Vorrunde wird am 07. und 08. September 2018 durchgeführt. Das Finale findet am 09. September 2018 statt.

Allgemein:

- Die korrekte Durchführung des Aufgusses liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Aufgießers. Sollten Pannen während des Aufgusses erfolgen, so ist der Aufguss dennoch bis zum Ende durchzuführen (sofern die Sicherheit aller Gäste, sowie des Aufgießers nicht gefährdet ist). Die Fachjury entscheidet nach dem Aufguss auf Basis einer Fehleranalyse, ob der Aufguss erneut präsentiert werden darf.
- Für die Vorbereitung/Aufbau des Aufgusses stehen dem Aufgießer (so wie seinen max. 2 Helfern) 10 Minuten vor dem eigentlichen Aufguss zur Verfügung.
- Nach dem Aufguss hat der Aufgießer (so wie seine max. 2 Helfer) max. 5 Minuten um die Kabine rückstandslos zu übergeben.
- Die Zeit des Aufgusses beginnt, wenn die Tür hinter dem Aufgießer geschlossen wird, bzw. nach Beendigung der Vorbereitungszeit.
- Die Ansprache zum Aufguss kann auch in der Vorbereitungszeit erfolgen.
- Die Kabine wird für das Publikum spätestens 3 Minuten vor dem Aufguss geöffnet
- Offenes Feuer ist verboten.
- Die Nutzung von fremden Gerätschaften zum eigenen Aufguss erfolgt in eigener Verantwortung.
- Die Eifel-Therme-Zikkurat stellt jedem Teilnehmer die in der MERI-Sauna eingebaute DMX-Lichtsteuerung zur Verfügung. Auch hierfür gilt die Nutzung in eigener Verantwortung: sollte die Anlage ausfallen kann die Eifel-Therme-Zikkurat dafür keine Verantwortung übernehmen. Jeder Teilnehmer muss in der Lage sein, seinen Aufguss auch ohne diese Anlage durchführen zu können.
- Eine Gefährdung von Personen (z.B. wegfliegende Gegenstände aus Wedelhilfen) während des Aufgusses kann, je nach Schwere der Gefährdung, eine Disqualifikation zur Folge haben.
- Equipment, welches im Aufguss verwendet wird, darf keine Gefährdung für die sich in der Sauna befindlichen Personen darstellen (z.B. Stromkabel, die nicht ordentlich verlegt worden sind).



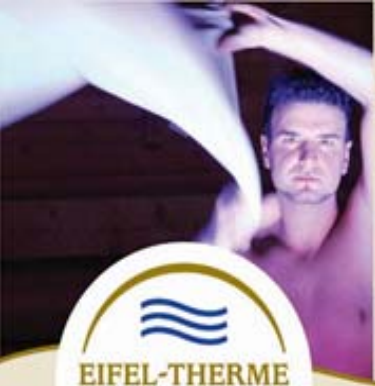
Der erlebte Aufguss

Grundsätzlich ist es dem Aufgießer möglich, jeden Aufguss durchzuführen, der keinen Schaden an der Saunakabine herbeiführt, keine gesundheitliche Beeinträchtigung der Saunagäste hervorruft und der folgende Regeln einhält:

Runde 1 – Die Vorrunde (1. und 2. Veranstaltungstag)

Bis zu 45 Teilnehmer nehmen an der Vorrunde teil. Jeder Teilnehmer hat in dieser Runde 12 Minuten Zeit für seinen Aufguss. Jeder Teilnehmer kann sich diese 12 Minuten frei einteilen und den Aufguss individuell gestalten. Einziges Limit ist die zeitliche Begrenzung. Bei dem Aufguss dürfen Saunaaufgusszusätze, wie Öle, Düfte, etc. verwendet werden. Die Saunakabine muss weiterhin rückstandsfrei an den nächsten Teilnehmer übergeben werden.

- Die Temperatur in der Aufgusskabine beträgt max. 90°C. Die Temperatur ist vom Aufgießer nicht frei wählbar.
- Für den Aufguss stehen max. 7 Liter Wasser und/oder Crushed-Ice (1Crushed-Ice-Ball entspricht ca. 0,5 l Wasser) zur Verfügung.
- Crushed-Ice welches nicht zum Aufgießen benötigt wird ist vom Aufgießer selbst zu besorgen.
- Trockeneis darf nicht auf dem Ofen verwendet werden, max. 1 kg für „Dekozwecke“
- Die Länge des Aufgusses beträgt max. 12 Minuten.
- Der Aufguss kann als Klassischer-, als Event- oder als Show-Aufguss durchgeführt werden.
- Helfer (max. 2) dürfen nicht aktiv in den Aufguss eingreifen, sondern lediglich bei der Vorbereitung zum Aufguss unterstützen, sowie im Aufguss evtl. notwendige Licht- und/oder Showtechnik ein- und ausschalten. Alle weitere Handlungen des Helfers führen zu einem Abzug von 10 Punkten vom Gesamtergebnis.
- Wedelhilfen sind nicht begrenzt und können frei gewählt werden.
- Düfte sind in der Anzahl nicht begrenzt.
- Eine nicht ordnungsgemäß übergebene Kabine wird je nach Zustand der Kabine mit Punkteabzug vom Gesamtergebnis zwischen 5-10 Punkten durch die Fachjury geahndet.



Runde 2 – Das Finale (2. Veranstaltungstag)

Die 10 Finalisten führen jeweils einen kompletten Aufguss innerhalb einer Zeit von 12 Minuten durch. Zwischen den Aufgüssen der Finalteilnehmer wird die Saunakabine 5 Minuten gelüftet, weitere 10 Minuten werden zum Aufheizen der Saunakabine und als Vorbereitungszeit für den nächsten Aufgießer vorgesehen.

Der Sieger dieser Runde darf den Titel „Deutscher Meister im erlebten Sauna-Aufguss“ bis zur nächsten Veranstaltung dieser Reihe tragen. Sollte es zu einem Gleichstand kommen, so gewinnt der Teilnehmer mit der höheren Anzahl an Höchstwertungen.

- Die Temperatur in der Aufgusskabine beträgt max. 90°C. Die Temperatur ist vom Aufgießer nicht frei wählbar.
- Für den Aufguss stehen max. 7 Liter Wasser und/oder Crushed-Ice (1Crushed-Ice-Ball entspricht ca. 0,5 l Wasser) zur Verfügung.
- Crushed-Ice welches nicht zum Aufgießen benötigt wird ist vom Aufgießer selbst zu Besorgen.
- Trockeneis darf nicht auf dem Ofen verwendet werden, max. 1 kg für „Dekozwecke“
- Die Länge des Aufgusses beträgt max. 12 Minuten.
- Der Aufguss kann als Klassischer-, als Event- oder als Show-Aufguss durchgeführt werden.
- Helfer (max. 2) dürfen nicht aktiv in den Aufguss eingreifen, sondern lediglich bei der Vorbereitung zum Aufguss unterstützen, sowie im Aufguss evtl. notwendige Licht- und/oder Showtechnik ein- und ausschalten. Alle weitere Handlungen des Helfers führen zu einem Abzug von 10 Punkten vom Gesamtergebnis.
- Wedelhilfen sind nicht begrenzt und können frei gewählt werden.
- Düfte sind in der Anzahl nicht begrenzt.
- Eine nicht ordnungsgemäß übergebene Kabine wird je nach Zustand der Kabine mit Punkteabzug vom Gesamtergebnis zwischen 5-10 Punkten durch die Fachjury geahndet.

Bester Wedler“ und „Bester Entertainer“

Neben dem Titel des „Deutschen Meisters“ werden zusätzlich noch 2 Titel in den Kategorien „Bester Wedler“ und „Bester Entertainer“ vergeben. Diesen Titel gewinnt derjenige Aufgießer, der die Höchste Wertung in dieser Disziplin erhalten hat. Bei Teilnehmern der Endrunde zählt die höhere Wertung aus Vor- und Endrunde.

Möglichkeiten der Saunakabine bei Event- oder Showaufgüssen:

- Abdunkelung möglich
- Musikanlage vorhanden (CD oder USB)
- Das individuell notwendige Equipment zur Durchführung des Aufgusses ist vom Aufgießer mitzubringen.
- Deckenspots, Ofenbeleuchtung, Schwarzlicht sind fest eingebaut (siehe Lichtskript)



Die Bewertung

Bei der Bewertung des Sauna-Aufgusses stehen das Motto „Der Saunagast ist König“, sowie das Gebot der Neutralität und Objektivität im Vordergrund. Wichtig ist, was der Saunagast möchte und nicht was der Veranstalter als Priorität ansieht.

Daher gelten für uns folgende Grundregeln:

- Keine ausschließliche "Expertenjury", Gäste entscheiden selbst mit, was ihnen gefällt
- Neutralität des Veranstalters.
- Qualität – Aufgießer müssen in der Branche tätig sein
- Ästhetik - der gepflegte Saunagang steht im Vordergrund
- Professionalität - ein erfahrenes, dynamisches Team
- Sicherheit – erfahrene Sanitäter vor Ort

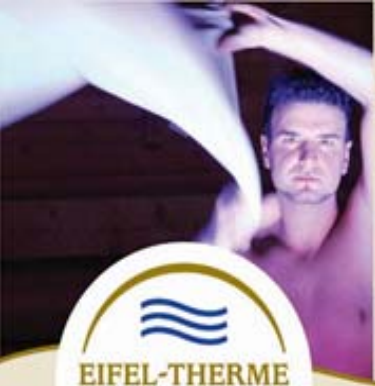
Die Bewertung erfolgt durch die Saunagäste, die am Aufguss teilnehmen (max. 30 Gäste) und durch eine Fachjury.

Bewertung durch die Gästjury:

Die Gästjury gibt ihre Bewertung durch die sog. Wasserwertung ab. Sie bewertet dabei 3 Kategorien (Königsdisziplin erlebter Aufguss, Wedeltechnik, Entertainment). Dafür erhält jeder der Gästjury einen Messbecher, den er mit Wasser füllen kann. Je mehr Wasser er einfüllt, umso besser hat ihm der Aufguss gefallen. Die Gästjury bewertet jede einzelne der 3 Kategorien separat. Dafür stehen jeweils 1 Becher Wasser pro Kategorie zur Verfügung. Es darf maximal ein voller Wertungsbecher Wasser je Kategorie abgegeben werden.

Die so zusammengekommene Wassermenge wird unter Berücksichtigung des Gewichts des Wasserkübels gewogen (die Wassermenge wird auf Gramm genau zur Bewertung herangezogen) und durch die Anzahl der bei diesem Saunagang teilnehmenden bewertenden Gästjury dividiert. Die sich daraus ergebende Punktezah ist die Gäste-Bewertung für den jeweiligen Teilnehmer.

Über die Kategorie „Entertainment“ erhält der Aufgießer seine Gästebewertung für den „Besten Entertainer“, über die Kategorie „Wedeltechnik“ wird die Bewertung zum „Besten Wedler“ erreicht und über die Kategorie „Königsdisziplin erlebter Aufguss“ entstammt die Bewertung zum „Deutschen Meister im erlebten Aufguss“.



Bewertung durch die Fachjury:

Die Fachjury bewertet den Aufguss mittels eines Bewertungsbogens, bei dem folgende Punkte einzeln bewertet werden:

- Zeitmanagement

(Ist der Aufguss in der zur Verfügung stehenden Zeit durchgeführt worden, ist die Vorbereitungszeit überzogen worden)

- Kommunikation zum Gast

(Ansprache, Erklärung, Verabschiedung: sind alle wichtigen Punkte genannt worden und ist der Aufguss selbst gut erklärt worden. Achtung: Sicherheitsbestimmungen können in der Ansprache weggelassen werden. Diese werden an den Eingangstüren der Kabine ausgehängt)

- Wedeltechniken

(Welche Wedeltechniken sind eingesetzt worden. Sind die Techniken beherrscht / kontrolliert worden)

- Luftzirkulation

(Hat der Aufgießer ausreichend Luft zu Gast transportiert oder ist „nichts“ angekommen)

- Auswahl der Wedelhilfen

(passten die Wedelhilfen zum Aufguss oder waren sie ungünstig ausgewählt)

- Wassermanagement

(Wie ist mit der zur Verfügung stehenden Wassermenge umgegangen worden) - Duftauswahl

(Passte die Duftauswahl zum Aufguss, wie waren Duft und Dosierung)

- Temperatur

(Wie ist die Temperatur im Aufguss empfunden worden. Passte sie zum Thema)

- Einhaltung der Ankündigung

(Ist eingetroffen, was für den Aufguss angekündigt war)

- Aufgießer – Entertainment

(Wie ist der Aufguss „entertaint“, bzw. dargeboten worden)

- Gesamteindruck des Aufgusses

(Wie hat der Aufguss in seiner Gesamtheit gefallen)

Alle Kriterien werden durch die Fachjury einzeln durch ein Punktesystem bewertet. Die Punktezahl aller Bewertungspunkte geteilt durch die Anzahl der Fachjurybewertungen ergibt dann die Bewertung für den Aufguss in der Kategorie „Bester Aufguss“. Die Bewertung für die Kategorien „Bester Wedler“ und „Bester Entertainer“ wird durch einzelne Kriterien des Bewertungsbogens nach der selben Systematik vergeben.

Zusammen mit der Gästebewertung ergibt sie die Gesamtbewertung für die einzelnen Kategorien und damit auch die Vergabe des entsprechenden Titels.

Das Endergebnis errechnet sich für die „Königsdisziplin des erlebten Aufguss“ zu 50% aus der Gästebewertung und zu 50% aus der Beurteilung der Fachjury. Bei den Kategorien „Bester Wedler“ und „Bester Entertainer“ zu 25% aus dem Gästebewertungen und zu 75% aus der Beurteilung der Fachjury.



Anmeldung / Teilnahme „DER ERLEBTE AUFGUSS“

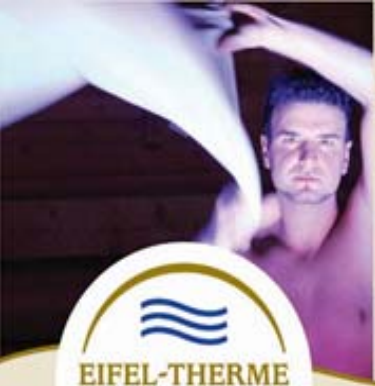
Teilnahmeberechtigt zur Deutschen Meisterschaft sind alle Frauen und Männer:

- die am Tag der Teilnahme am Wettbewerb das 18. Lebensjahr vollendet haben sich ordentlich für die Veranstaltung bei der Eifel-Therme-Zikkurat angemeldet haben
- das Antrittsgeld in Höhe von 35,00 € (+Stornogebühr* von 50,00 €) entrichtet haben
- in der Branche tätig sind (Nachweis ggfs. notwendig)

* Rückzahlung der Stornogebühr bei Antritt zur Deutschen Meisterschaft

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, wobei der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung ausschlaggebend ist. Der Wettbewerb wird unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer in 2 Runden (Vor- und Endrunde) ausgetragen. Des Weiteren nimmt der Teilnehmer zur Kenntnis, dass jeder Teilnehmer durch Beschluss der Wettkampfleitung bzw. aufgrund ärztlicher Bedenken, jederzeit von der Veranstaltung disqualifiziert werden kann. Fotografieren oder das Erstellen von Videoaufzeichnungen sind grundsätzlich nur durch den Veranstalter oder durch von diesem Beauftragte zulässig. Dieses Bild- und /Videomaterial darf durch die Eifel-Therme-Zikkurat für Werbezwecke verwendet werden. Alle Teilnehmer werden angehalten die Regeln der Hygiene einzuhalten, in der Sauna Handtücher als Unterlage zu verwenden und Aufgüsse ausschließlich mit sauberen Wedelhilfen durchzuführen. Der Veranstalter behält sich vor, nach Meldeschluss evtl. freie Startplätze an andere Interessenten zu vergeben.

Anmeldungen sind per E-Mail (Anmeldeformular bitte anhängen) an Alexander.albrecht@eifel-therme-zikkurat.de oder postalisch an Eifel-Therme-Zikkurat, An der Zikkurat 2, 53894 Mechernich zu versenden.



Zur Anmeldung bitte das Formular „Anmeldung“ ausfüllen und senden an:

Eifel-Therme-Zikkurat
An der Zikkurat 2
53894 Mechernich
Tel.: 02256 - 957911

oder

Alexander.albrecht@eifel-therme-zikkurat.de

Anmeldeschluss: Freitag, 03.08.2018

Die Teilnehmer der Veranstaltung erhalten:

- T-Shirt „Deutsche Sauna-Meisterschaft im erlebten Aufguss“
- 1 Teilnahmeurkunde
- Freien Eintritt an allen Veranstaltungstagen

Die Sieger in den Kategorien erhalten folgende Siegesprämie:

- Deutscher Meister im erlebten Aufguss: 200 €
- Deutscher Vizemeister im erlebten Aufguss 150 €
- 3. Platz 100 €

- „Bester Wedler“ 50 €
- „Bester Entertainer“ 50 €



Die Aufguss-Kabinen

Die Aufgüsse werden in der sog. MERI-Sauna durchgeführt. Als Ersatzkabine steht die sog. PIHA-Sauna zur Verfügung.

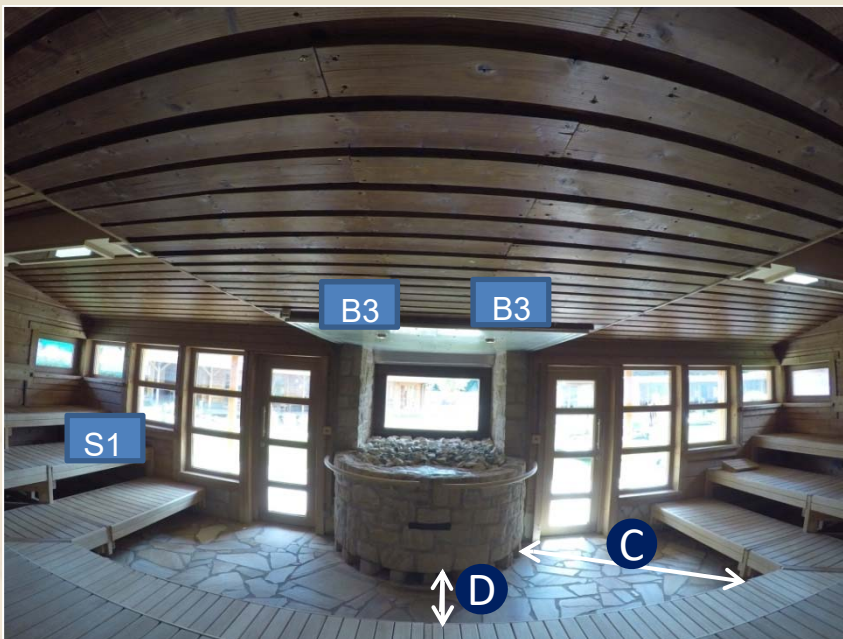
MERI-Sauna

Die MERI-Sauna ist eine Saunakabine nach finnischer Bauart. Sie fasst ca. 70 Personen..

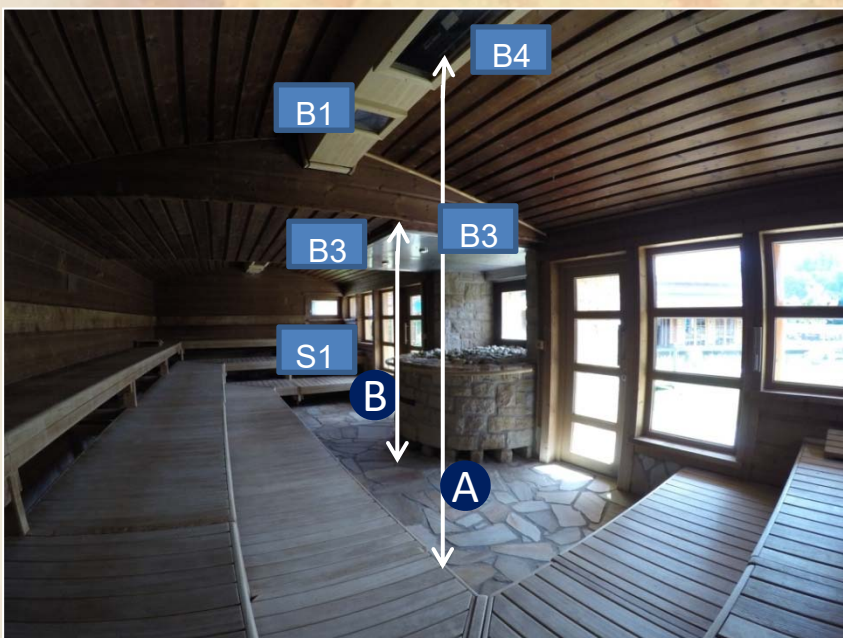




MERI-Sauna



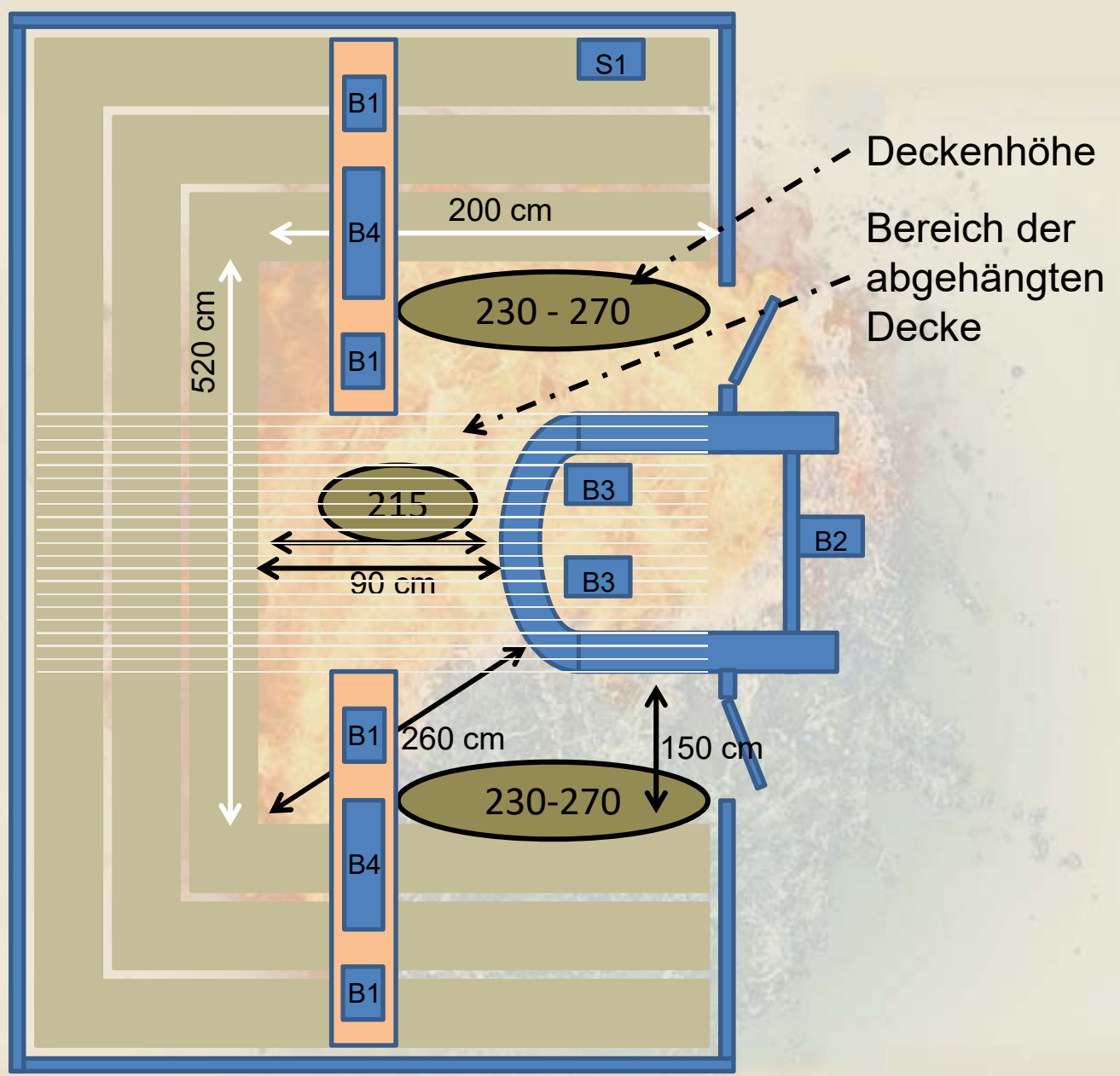
- B1 Decken-Spots
- B2 Ofen-Spot
- B3 Ofenbeleuchtung
- B4 Schwarzlicht
- S1 DMX-Steckdose re.

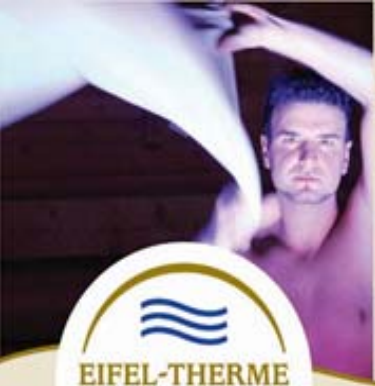


- A = 230-270 cm
(Deckenhöhe rechts/links)
- B = 215 cm
(Deckenhöhe abgehängte Decke über Ofen)
- C = 260 cm
(Distanz Ofen zur Ecke Sitzbank)
- D = 90 cm
(Distanz Ofen zur Sitzbank Mitte Ofen)



MERI-Sauna - Bemaßung





PIHA-Sauna

Die PIHA-Sauna ist eine Kabine in Blockhausbauweise. Sie fasst ca. 40 Personen.



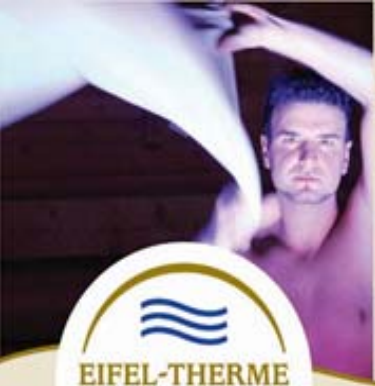


Vorbereitungen und Möglichkeiten der Saunakabine:

- Abdunkelung möglich
- Musikanlage vorhanden (CD oder USB)
- Das individuell notwendige Equipment zur Durchführung des Aufgusses ist vom Aufgießer mitzubringen.
- Lichtsteuerung über Licht-Skript möglich, **max.20 Programmpunkte** (siehe Anlagen)
 - bei Nutzung ist das Skript bis zum 08. August komplett ausgefüllt einzureichen, inkl. der Musik als MP3 oder vergleichbar. Zusendung per WeTransfer an visar.bytyqi@eifel-therme-zikkurat.de. Bringen Sie zur Sicherheit die Musik auch auf Stick oder CD/DVD mit. **Achtung: verspätet eingereichte Skripte haben pro verspätetem Tag 1 Punkt Abzug vom Gesamtergebnis der Vorrunde zur Folge.**
- Schwarzlicht ist in der Kabine fest eingebaut
- private Licht-, Effektgeräte können selbstständig angeschlossen und bedient werden



Teilnehmer Participant:		Max Mustermann										
Thema/Theme:		Star Wars Aufguss										
Düfte/Oils:		1. Runde/Round:	Matamba Afrika				Deckenbeleuchtung Ceiling spotlight B1 Farbe/colour	Ofenbeleuchtung Spot Heater spotlight B2 Farbe/colour	Ofenbeleuchtung Heater spotlight B3 an/aus on/off	Schwarzlicht Decke Blacklight ceiling B4 an/aus on/off	Steckdose DMX rechts Socket DMX right S1 an/aus on/off	Verdunkelung Blackout K1 ja/nein yes/no
		2. Runde/Round:	Ananas									
		3. Runde/Round:	Rote Beeren									
		4. Runde/Round:	Kaminzauber									
		5. Runde/Round:										
Nr.	Zeit/Time (Musik) von/from - bis/to	Übergang Fade*	Startzeit/ Starting time Fade	Übergang/ Fade yes/no	Beschreibung Description							
1	00:00 - 01:05	00:00	01:05	no		grün/green		off	off	off		
2	01:05 - 01:35	00:06	00:24	yes		blau/blue		off	off	off		
3	01:35 - 01:59	00:06	00:18	yes		rot/red		off	off	off		
4	01:59 - 02:25	00:00	00:26	no				off	on	off		
5	02:25 - 07:21	00:00	04:56	no				off	on	off		
6	07:21 - 08:41	00:00	01:20	no				off	on	off		
7	08:41 - 10:01	00:00	01:20	no		blau/blue		off	off	off		
8	10:01 -	00:00	00:00									
9	-	00:00	00:00									
10	-	00:00	00:00									
11	-	00:00	00:00									
12	-	00:00	00:00									
13	-	00:00	00:00									
14	-	00:00	00:00									
15	-	00:00	00:00									
Gesamtzeit / time total:		0:12	10:01									



Anmeldung

Name, Vorname: _____ Nationalität: _____

Adresse: _____

Tel.: _____ Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

Geschlecht m/w Beruf: _____

Ich starte für: _____ Bundesland: _____

Größe für T-Shirt: S M L XL XXL

Lichtbild habe ich zugesendet schicke ich nachträglich

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der „Deutschen Meisterschaft im erlebten Aufguss“.

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich mit dem Reglement der Veranstaltung einverstanden.

Mit meiner Anmeldung versichere ich, dass ich keine gesundheitlichen Einschränkungen habe, die der Teilnahme an einem Aufguss-Wettbewerb entgegen stehen.

Mit der Startplatzvergabe durch den Ausrichter (Rückmeldung per E-Mail) wird eine Startgebühr in Höhe von 85,00 € (= Teilnahmegebühr + Stornogebühr) fällig. Die Stornogebühr in Höhe von 50,00 € wird beim Antritt rückerstattet. Bei Nichtantritt dient diese Gebühr der Stornoabdeckung des Teilnehmers.

Die Teilnahmegebühr ist unter Angabe des Verwendungszwecks „Deutsche Meisterschaft Aufguss“ auf folgendes Konto zu überweisen:

Bank: Kreissparkasse Euskirchen
IBAN DE69 3825 0110 0001 5433 05
BIC WELADED1EUS

Datum, Unterschrift